

Kantonsratsbeschluss über das Budget 2026

Anträge der Finanzkommission vom 13. November 2025

Ziff. 1: Das Budget 2026 wird mit folgenden Ergebnissen genehmigt:

<i>Bst. a:</i>	Erfolgsrechnung	
	Aufwand Erfolgsrechnung	Fr. 6'081'796'7006'084'108'200.–
	Ertrag Erfolgsrechnung	Fr. 6'039'229'2006'039'220'400.–
	Aufwandüberschuss Erfolgsrechnung	Fr. 42'567'50044'887'800.–

Detailanträge zur Erfolgsrechnung

Konto		Antrag der Regierung		Antrag der Finanzkommission		Differenz	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1. Erfolgsrechnung							
2100	Kantonsforstamt			60'000	35'000		- 25'000
	431 Gebühren für Amtshandlungen						
2150	Landwirtschaftsamt						
	360 Staatsbeiträge	27'797'300		27'957'300		+ 160'000	
	370 Durchlaufende Beiträge	180'372'400		180'550'000		+ 177'600	
	470 Durchlaufende Beiträge		180'372'400		180'550'000		+ 177'600
2400	Amt für Natur, Jagd und Fischerei						
	431 Gebühren für Amtshandlungen		38'500		18'300		- 20'200
	433 Schulgelder, Prüfungs- und Kursgebühren		126'900		122'400		- 4'500
3250	Amt für Kultur						
	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	1'825'400		1'847'400		+ 22'000	
3400	Konkursamt						
	431 Gebühren für Amtshandlungen		5'007'000		4'907'000		- 100'000
3700	Amt für Gemeinden und Bürgerrecht						
	431 Gebühren für Amtshandlungen		1'430'800		1'338'800		- 92'000

Konto		Antrag der Regierung		Antrag der Finanzkommission		Differenz	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4050	Amtsleistung AVS						
	431 Gebühren für Amtshandlungen		95'000		55'000		- 40'000
5105	Kantonale Steuern						
	421 Vermögenserträge aus Guthaben		7'800'000		7'500'000		- 300'000
6000	Generalsekretariat BUD						
	390 Interne Verrechnungen	3'366'300		3'166'300		200'000	
	431 Gebühren für Amtshandlungen		3'519'200		3'319'200		- 200'000
6050	Amt für Raumentwicklung und Geoinformation						
	490 Interne Verrechnungen		1'109'000		909'000		- 200'000
6250	Amt für Wasser und Energie						
	431 Gebühren für Amtshandlungen		308'000		296'000		- 12'000
	434 Ertrag aus Dienstleistungen und Benützungsgebühren		2'151'000		2'001'000		- 150'000
7300	Strassenverkehr						
	301 Besoldungen	13'714'100		13'469'100		245'000	
	303 Arbeitgeberbeiträge	2'396'000		2'356'300		39'700	
	309 Anderer Personalaufwand	241'100		192'800		48'300	
	431 Gebühren für Amtshandlungen		31'743'500		31'243'500		- 500'000
8000	Generalsekretariat GD						
	431 Gebühren für Amtshandlungen		880'000		780'000		- 100'000

Konto		Antrag der Regierung		Antrag der Finanzkommission		Differenz	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8120	Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen						
431	Gebühren für Amtshandlungen		3'510'000		3'460'000		- 50'000
8301	Individuelle Prämienverbilligung						
360	Staatsbeiträge	338'122'700		340'607'600		+ 2'484'900	
460	Beiträge für eigene Rechnung		218'458'400		220'065'700		+ 1'607'300
Abschluss der Erfolgsrechnung		6'081'796'700	6'039'229'200	6'084'108'200	6'039'220'400	+ 2'311'500	- 8'800
Aufwandüberschuss			42'567'500		44'887'800		+ 2'320'300

Kurzbegründungen zu den Anträgen der Finanzkommission

zu Ziff. 1 Bst. a (Erfolgsrechnung):

Kosten- stelle	Konto	Begründung
2100	431	Verzicht auf Massnahme M12 aus dem EP 2026 (Gebührenerhöhung Forst und Änderung Finanzierungsschlüssel für hoheitliche Leistungen Waldregionen). Die von der Regierung vorgeschlagene Entlastung von Fr. 25'000.– im Budget 2026 wird nicht umgesetzt.
2150	360 370 470	Verzicht auf Massnahme M15 aus dem EP 2026 (Reduktion Beiträge Strukturverbesserung Landwirtschaft). Die von der Regierung vorgeschlagene Entlastung von Fr. 160'000.– im Budget 2026 wird nicht umgesetzt.
2400	431 433	Teilverzicht auf Massnahme M9 aus dem EP 2026 (Gebührenerhöhung Jagd/Fischerei und Reduktion Drittaufträge Jagd). Bei den Untermassnahmen Bst. a und b werden lediglich die teuerungsbedingten Gebühren erhöhungen umgesetzt. Im Budget 2026 entfällt die Entlastungswirkung von Fr. 24'700.–.
3250	310	Verzicht auf Untermassnahme M23 Bst. e aus dem EP 2026 (Teilweiser Umstieg des Staatsarchivs auf ausländische Anbieter von Archivierungs- bzw. Verpackungsmaterial). Im Budget 2026 entfällt die Entlastungswirkung von Fr. 22'000.–.
3400	431	Verzicht auf Untermassnahme M26 Bst. f aus dem EP 2026 (Erhöhung der Gebühren bei anspruchsvollen Konkursverfahren). Im Budget 2026 entfällt die Entlastungswirkung von Fr. 100'000.–.
3700	431	Teilverzicht auf Massnahme M22 aus dem EP 2026 (Verschiedene Gebührenerhöhungen Gemeindeaufsicht und Grundbuch- und Zivilstandswesen). Bei den Untermassnahmen werden nur die teuerungsbedingten Gebühren erhöhungen umgesetzt. Im Budget 2026 entfällt die Entlastungswirkung von Fr. 92'000.–.
4050	431	Verzicht auf Untermassnahme M28 Bst. c aus dem EP 2026 (Qualitäts sicherung Volkschulen – Einführung Gebührenpflicht Schulaufsicht Regelschulen). Im Budget 2026 entfällt die Entlastungswirkung von Fr. 40'000.–.
5105	421	Verzicht auf Untermassnahme M50 Bst. d aus dem EP 2026 (Erhöhung Verzugszinsen von 4,0 Prozent auf 4,5 Prozent). Im Budget 2026 entfällt die Entlastungswirkung von Fr. 300'000.–.
6000	390 431	Verzicht auf Massnahme M66 aus dem EP 2026 (Gebührenerhöhung bei Planergenehmigungen und Baubewilligungen). Die von der Regierung vorgeschlagene Entlastung von Fr. 200'000.– im Budget 2026 wird nicht umgesetzt.

Kosten- stelle	Konto	Begründung
6050	490	Vgl. Begründung unter Kostenstelle 6000.
6250	431 434	Verzicht auf Massnahme M60 aus dem EP 2026 (Erhöhung Seekonzessionen). Teilverzicht auf Massnahme M61 (Gebührenerhöhung im Zusammenhang mit Wasserrecht/Abwasseranlagen). Bei der Untermassnahme M61 Bst. h wird nur die teuerungsbedingte Gebührenerhöhung umgesetzt. Im Budget 2026 entfällt die Entlastungswirkung von insgesamt Fr. 162'000.–.
7300	301 303 309 431	Verzicht auf Massnahme M80 aus dem EP 2026 (Einstellung von fünf zusätzlichen Verkehrsexpertinnen oder -experten). Die von der Regierung vorgeschlagene Entlastung von Fr. 167'000.– im Budget 2026 wird nicht umgesetzt.
8000 8120	431	Verzicht auf Massnahme M84 aus dem EP 2026 (Gebührenerhöhungen im Bereich der gesundheitspolizeilichen Tätigkeit). Die von der Regierung vorgeschlagene Entlastung von Fr. 150'000.– im Budget 2026 wird nicht umgesetzt.
8301	360 460	Die Budgetierung erfolgte aufgrund des vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) im Frühjahr 2025 für das Folgejahr berechneten provisorischen Bundesbeitrags. Aufgrund des im Oktober 2025 vom BAG definitiv bekannt gegebenen Bundesbeitrags erfolgt eine Anpassung des Budgets 2026. Der IPV-Kantonsbeitrag wird entsprechend erhöht.